

Texte überarbeiten

Beitrag von „sto99“ vom 20. Oktober 2009 00:15

Hallo zusammen,

habe bald einen Unterrichtsbesuch zum Thema "Texte überarbeiten" in einer dritten Klasse. Es soll eine Einstiegsstunde werden, in der sich die Kinder selbst Ziele setzen. Ich bin ehrlich gesagt etwas hilflos, weil ich nicht weiß, wie ich das aufziehen soll. Dachte daran einen präparierten Text reinzugeben und dann mit der Gruppe bestimmte Überarbeitungskriterien (Punkte am Satzende, abwechslungsreiche Satzanfänge, passende Adjektive) festzulegen. Im Anschluss sollen sich die Kinder überlegen, was ihnen selbst oft Probleme bereitet und sich dann gezielt für dieses Übungsmaterial von der Lerntheke nehmen. Mir ist es wichtig, dass die Schüler zunächst an fremden Texten üben und für das Überarbeiten sensibilisiert werden.

Hat jemand einen anderen Vorschlag oder bereits gute Erfahrungen mit dem Thema gemacht? Freue mich über Antworten!

Beitrag von „flecki“ vom 20. Oktober 2009 09:17

Ich habe dazu einmal eine Stunde gehalten und den Schwerpunkt der Reihe auf Satzanfänge gelegt. Ich habe den Schülern einen Text gezeigt, in dem jeder Satz mit dann/und dann anfang. Sie haben recht schnell gemerkt, dass sich das "doof" anhört. Danach haben wir gemeinsam mögliche Satzanfänge gesammelt (für einen Satzanfangsack). Anschließend haben die Schüler den Text bekommen, haben die Satzanfänge mit Klebestreifen überklebt und andere Satzanfänge eingesetzt.

Das ganze war natürlich in eine motivierende Rahmengeschichte gebettet und es hat den Schülern viel Spaß gemacht. Im weiteren Verlauf der U-Reihe wurden noch andere Möglichkeiten angesprochen, mit denen man Satzanfänge verändern kann (Satz umstellen, Sätze verbinden). Wenn es eine Einstiegsstunde zum Bereich "Texte überarbeiten" ist, würde ich nicht zu viele Bereiche zusammen machen.

Die Idee mit der Lerntheke finde ich toll, aber ich denke, dass das alles am Anfang zu viel wäre. Aber man kann es gut in eine der Folgestunden machen.

Beitrag von „Prusselise“ vom 20. Oktober 2009 11:08

Es gibt einen Text von Erich Kästner, in dem er in seinem Erstentwurf rumgekritzelt hat und anhand ich mal eine Einstiegsstunde gehalten habe, nach dem Motto... auch große Autoren überarbeiten Texte....

Beitrag von „Steffchen79“ vom 20. Oktober 2009 15:19

Ich behandle mit meiner 3. gerade Bildergeschichten und mache morgen eine Stunde zur Überarbeitung der ersten Texte mit "Textlupen". Die Kinder gehen in Gruppen zu viert oder fünft zusammen und jeder bekommt eine Lupe, auf der ein Arbeitsauftrag steht, z.B. "Achte auf die Satzanfänge", "Diese Stelle gefällt mir gut", "Das habe ich nicht verstanden". Die Geschichten werden in der Gruppe nun reihum gegeben, so dass immer jedes Kind einen anderen Text mit seiner Lupe untersucht und entsprechende Stellen farbig (passend zur Farbe der Lupen)unterstreicht.

Vielleicht wäre das ja auch etwas für dich.

Beitrag von „sto99“ vom 21. Oktober 2009 10:48

Hallo Steffchen79, das Arbeiten mit den Textlupen finde ich gut. Hast du die Kinder denn gleich die selbst geschriebenen Texte überarbeiten lassen? Wie hat das geklappt? Ich wollte sie das überarbeiten zunächst an fremden Texten üben lassen, damit sie eine bessere Distanz dazu haben. Hatte aber auch überlegt, die Schreibhandwerker einzuführen... Oh je, bin mir einfach nicht sicher...